Neural Networks: Types of convolutional layers and their application

Lukas Schmauch

Business Decision Support Techniques Prof. Dr. Johannes Ruhland, Sven Gehrke

Juni 2020

Übersicht

Was ist ein CNN?

Warum CNNs statt klassischer Neuronaler Netze?

Architektur eines CNNs

Faltung (Convolution)

Kantenfilter

Zusammenfassung

Was ist ein CNN?

- CNN Convolutional Neural Network (Faltungsnetzwerk)
- nutzen Faltung (engl. convolutional) als spezielle lineare Transformation
- dienen primär zur Klassifikation gitterartig aufgebauter Daten (z.B. Bilder - 2D bzw. 3D Anordnung von Pixelwerten)
- Besonderheit: geteilte Gewichte (weight-sharing) und Invarianz gegenüber Verschiebungen der Eingabe (Translationsinvarianz)
- ▶ heutiger Erfolg: moderne Hardware (GPUs) + Big Data

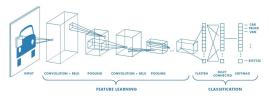


Figure: Architektur eines Convolutional Neural Networks [4]

Warum CNNs statt klassischer Neuronaler Netze?

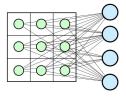


Figure: Ausschnitt erste Schicht eines MLPs mit Bilddaten [3]

- Annahme: Eingabe sei Grauwertbild mit 1 Megapixel (1024x1024x1), ein verborgener Layer mit k Knoten
- ► Anzahl der zu schätzenden Parameter der ersten Schicht: $1024 \cdot 1024 \cdot 1 \cdot k \approx k$ Millionen Parameter (Overfitting!!!)
- Herausforderung CNN: drastische Reduktion der Parameter bei gleichzeitger Invarianz ggü. Verschiebungen

Architektur eines CNNs

- ▶ **Detection Stage:** Convolutional Layer + ReLU, Pooling Layer
- Classification Stage: Fully Connected Layer

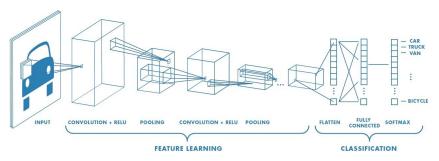


Figure: Architektur eines Convolutional Neural Networks [4]

Faltungsoperation (Convolution)

- ► Faltung mit einer 3x3 Faltungsmatrix als elementweise Multiplikation und Addition (Skalarprodukt)
- Filter gleitet schrittweise über komplettes Eingabebild
- Resultierender Pixelwert nach Maskenoperation im gelben Bereich:

$$(1 \cdot 1 + 2 \cdot 0 + 1 \cdot 1 + 2 \cdot 0 + 0 \cdot 1 + 0 \cdot 0 + 1 \cdot 1 + 0 \cdot 0 + 2 \cdot 1 = 5)$$

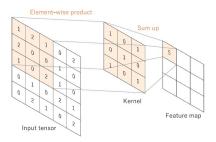


Figure: Anwendung eines Filters bzw. Kernels auf den Input-Tensor und entstehende Feature Map [2]

Einfache Kantenfilter

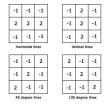


Figure: Verschiedene Kernelgewichte, zur Extraktion der jeweiligen Kantenformen [5]



Figure: Anwendung eines horizontalen Katendetektors [5]

bekannte Filter: Sobel-Operator, Laplace-Filter, Scharr-Operator,

Prewitt-Operator, Roberts-Operator, Kirsch-Operator,...

Zusammenfassung

- CNNs (Faltungsnetzwerke) sind spezielle Neuronale Netze mit mindestens einer Faltungsoperation, statt der generellen Matrizenmultiplikation.
- Seit der Entwicklung moderner Hardware (GPUs), sowie der Sammlung und Etikettierung riesieger Datenmengen sind sie erstmals effizient trainierbar.
- CNNs werden erfolgreich u.a. im Bereich Bildklassifikation, sowie der Handschrift- und Spracherkennung eingesetzt.
- Convolutional und Pooling Layer dienen der automatischen Extraktion von Merkmalen.
- Diese Komponenten k\u00f6nnen sich beliebig oft wiederholen (tiefe Netze), um hierarchisch komplexere Merkmale zu identifizieren.
- Filter gleiten schrittweise über ein Eingabebild, um Feature Maps mit den hervorgehobenen Mustern zu berechnen.
- Die Gewichte eines Filters werden in der Trainingsphase automatisch gelernt (Backpropagation) und müssen nicht händisch bestimmt werden.
- Die Besonderheit von CNNs sind die geteilten Gewichte (weight-sharing) eines Filters über das Eingabebild, sowie die Invarianz gegenüber Verschiebungen der Eingabe. (Idee: Muster können sich überall im Bild befinden)
- Die eigentliche Klassifikation der extrahierten Merkmale findet in den letzen Schichten (Fully Conneted Layer) statt.

Literaturverzeichnis



Deep Learning, Ian Goodfellow and Yoshua Bengio and Aaron Courville, 2016



Convolutional neural networks: an overview and application in radiology, Yamashita, 2018



Script: Einführung in tiefe Lernverfahren - Faltungsnetzwerke, Prof. Joachim Denzler



https://towardsdatascience.com/ a-comprehensive-guide-to-convolutional-neural-networks\ -the-eli5-way-3bd2b1164a53



https://aishack.in/tutorials/image-convolution-examples/